

Presseinformation

Info 928/23

Mit der ISA entsteht in der Adalbertstraße eine neue Interessengemeinschaft

- In der Adalbertstraße fand jetzt ein erfolgreicher erster Kick-off der „Initiative Starke Adalbertstraße“ (ISA) und der Stadt Aachen mit zahlreichen Teilnehmer*innen statt.
- Zur Förderung der Straße sowie der Gemeinschaft vor Ort sind vielseitige Maßnahmen geplant.
- Interessierte können sich über adalbert@mail.aachen.de bei der Stadt Aachen oder direkt unter info@starke-adalbertstrasse.de bei den Mitgliedern der ISA melden.
-

Unter Teilnahme von Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen und zahlreichen interessierten Aachener*innen fand jetzt in den Räumlichkeiten der Galeria Karstadt Kaufhof GmbH die Auftaktveranstaltung der neuen Interessengemeinschaft „Initiative Starke Adalbertstraße“ (ISA) und der städtischen Taskforce Innenstadt morgen statt.

Aufruf zum gemeinsamen Handeln

Die ISA besteht aktuell aus fünf Eigentümer*innen aus der Adalbertstraße. Das soll nicht so bleiben. „Wir laden alle Eigentümer*innen sowie deren Mieter*innen aus der Adalbertstraße herzlich ein, sich an unserer Gemeinschaft zu beteiligen. Wir müssen endlich handeln, damit sich die Situation vor Ort ändert und neue Besuchsansätze geschaffen werden. Umso mehr freut es mich, dass heute so viele Menschen unserer Einladung gefolgt sind und damit Interesse an der gemeinsamen Sache zeigen“, erklärte Guido Kuckelkorn, Eigentümer und Gründungsmitglied der ISA.

Gemeinsam mit der beauftragten Marketingagentur Lederer wurden geplante ISA-

Datum:
27.09.2023

Durchwahl:
+49 241 432-1316 Evelin Wölk

Haus Löwenstein, Markt 39
52058 Aachen
Tel.: +49 241 432-1309
Fax: +49 241 28 121
presse@mail.aachen.de

Maßnahmen vorgestellt. So gibt es beispielsweise bereits ein Logo der ISA sowie unter @starkeadalbertstrasse einen Social-Media-Auftritt. Eine eigene Website soll bald online gehen. Dieses Jahr noch sollen darüber hinaus sieben mobile Bäume Einzug in der Straße halten. Zudem ist eine weihnachtliche Beleuchtung geplant. „Wir prüfen derzeit die Möglichkeiten für eine Lichtinstallation, die die Adalbertstraße in eine Winterlandschaft verwandeln soll“, verriet Guido Kuckelkorn.

Engagement der Akteur*innen vor Ort

Die geplanten Maßnahmen werden über den städtischen Fonds „Aachener Einzelhandel, Gastronomie und Handwerk stärken“ finanziell unterstützt. „Es ist wichtig, dass wir als Stadt Aachen diese Projekte unterstützen und möglich machen können. Wir können nicht alle Maßnahmen selbst umsetzen und sind auf das Engagement der Akteur*innen vor Ort angewiesen. Die Adalbertstraße ist auf einem sehr guten Weg“, betonte Dieter M. Begaß, Leiter des Fachbereichs Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalisierung und Europa der Stadt Aachen.

Dass Kooperationen in der Straße, aber auch mit den umliegenden Interessengemeinschaften wichtig sind, wurde ebenfalls klar. Till Schüler, Geschäftsführer des Märkte- und Aktionskreis City e. V., der die innerstädtischen Interessengemeinschaften vereint, erklärte daher: „Wir unterstützen die neue Interessengemeinschaft und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns sehr über das Engagement für diesen für die Innenstadt so wichtigen Bereich.“

Einige der Anwesenden zeigten konkretes Interesse daran, sich in die Interessengemeinschaft einzubringen. Ein Mitgliedsvertrag wurde sogar direkt vor Ort unterschrieben. Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen warb ebenfalls für eine Teilnahme an der ISA. „Auch ich möchte Ihnen ans Herz legen sich zu beteiligen und so aktiv einen Beitrag zur Entwicklung der Straße zu leisten. Denn nur gemeinsam können wir die Innenstadt für die Zukunft vorbereiten“, so Sibylle Keupen.

Städtische Maßnahmen ergänzen die Aktivitäten der ISA

Auch die Stadt Aachen ist bereits im Rahmen der Taskforce Innenstadtmorgen mit verschiedenen Maßnahmen in der Adalbertstraße aktiv. Darunter zum Beispiel die AdalbertOase am Willy-Brandt-Platz, die kürzlich aufgestellten Vertikalgärten, die bald von den Bäumen der Interessengemeinschaft begleitet werden sollen sowie die zwei smarten Sitzbänke, auf deren Installation die Organisator*innen ab

Datum:

27.09.2023

Durchwahl:

+49 241 432-1316 Evelin Wölk

Haus Löwenstein, Markt 39

52058 Aachen

Tel.: +49 241 432-1309

Fax: +49 241 28 121

presse@mail.aachen.de

Mitte Oktober hoffen. Gleichzeitig startet ein Studierendenwettbewerb zusammen mit der RWTH und FH zu potenziellen Nach- und Umnutzungskonzepten für Großimmobilien und Kaufhäuser.

Start der Ideenentwicklung

Beim Treffen wurden gemeinsam mit den Teilnehmer*innen Ideen und Handlungspotenziale identifiziert und festgehalten. Darunter fanden sich Ideen für eine stärkere Nutzung des Willy-Brandt-Platzes, Wegweiser, die Passant*innen zum Beispiel vom Hauptbahnhof in die Einkaufsstraße leiten, sowie Eyecatcher und eine optische Verbindung der Innen- und Altstadt, die in der kommenden Zeit gemeinsam von der ISA und der Stadt geprüft werden. Bemängelt wurden gleichzeitig die Themen Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit sowie Lärmbelastung und Leerstand.

In den kommenden Wochen möchte die ISA noch mehr Menschen zum Mitmachen aktivieren. Interessierte können sich über adalbert@mail.aachen.de bei der Stadt Aachen oder direkt unter info@starke-adalbertstrasse.de bei den Mitgliedern der ISA melden. Das nächste gemeinsame Netzwerktreffen ist Anfang November geplant.

Weitere Informationen zu Innenstadtmorgen gibt es im Internet unter <https://innenstadt-morgen.de/>

Hinweis an die Redaktion:

Das beigefügte Foto können Sie in Verbindung mit der Pressemitteilung gern honorarfrei nutzen.

Bitte beachten Sie das Copyright ©Rechtsanwälte Kuckelkorn/ Dirk Kuckelkorn

BU:

Zahlreiche interessierte Menschen kamen zur Auftaktveranstaltung der neuen Interessengemeinschaft „Initiative Starke Adalbertstraße“ (ISA) und der städtischen Taskforce Innenstadtmorgen.

Datum:

27.09.2023

Durchwahl:

+49 241 432-1316 Evelin Wölk

Haus Löwenstein, Markt 39

52058 Aachen

Tel.: +49 241 432-1309

Fax: +49 241 28 121

presse@mail.aachen.de

Datum:
27.09.2023

Durchwahl:
+49 241 432-1316 Evelin Wölk

Haus Löwenstein, Markt 39
52058 Aachen
Tel.: +49 241 432-1309
Fax: +49 241 28 121
presse@mail.aachen.de